

Bürgermeisterempfang im Stadtpark Wiehe gut besucht



Bürgermeister Steffen Sauerbier begrüßte zu seinem jährlichen Empfang neben Innenstaatssekretär Andreas Bausewein und Landrätin Antje Hochwind-Schneider auch die Bürgermeisterin der Stadt An der Schmücke, Silvana Schäffer, den Bürgermeister der Verbandsgemeinde An der Finne, Andreas Riedel, den Bürgermeister der Gemeinde Kaiserpfalz, Andreas Reiche, die Ortschaftsbürgermeister und Stadträte der Stadt Roßleben-Wiehe, sowie Schulleiter, Unternehmer der Region, Delegationen von Vereinen und Verbänden und viele mehr. Auch MdB i.R. Manfred Grund ließ es sich nicht nehmen, wieder aus Heiligenstadt anzureisen. Steffen Sauerbier verwies in seinem Rückblick auf solche Großprojekte wie die Rekonstruktion des Roßlebener Freibades (ca. 2,9 Mio €), den vorletzten Bauabschnitt am Bürgerhaus, den Abriss einer Bauruine und Neugestaltungen im Zentrum von Wiehe, den Bau des Radweges auf der Hohen Schrecke zwischen Reinsdorf und Wiehe (2,9 Mio €), die weiteren Sanierungsarbeiten am Schloss Wiehe und letztendlich die Indienststellung der neuen Drehleiter Florian 33 (1,05 Mio €). Er dankte Bürgermeister Riedel der Verbandsgemeinde An der Finne, welche sich mit 100.000 Euro an der Finanzierung beteiligt. Dank der Kooperation mit der Gemeinde Kaiserpfalz wird noch in diesem Jahr ein Radweg zwischen Allerstedt und Wiehe gebaut. Hier hat sich Bürgermeister Andreas Reiche von der Nachbargemeinde ganz besonders verdient gemacht. In ihren Grußreden verwiesen Andreas Bausewein und Antje Hochwind-Schneider auf die hohe Bedeutung der kommunalen Zusammenarbeit und aktiven Beteiligung der Bürger an der Entwicklung des Gemeinwesens. Bürgermeister Steffen Sauerbier nahm die Gelegenheit wahr und zeichnete Hildgund Eube (Langenroda), Dieter Heyne, Volkmars Brenner und Matthias Siebeck (Donndorf) für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement aus. Er bedankte sich bei Dr. Ines und Folko Marx, bei der Fa. Mütze & Rätzel, bei der Bäckerei Lampe und Franziska Grabarse von „Nah & Gut“ für die finanzielle und materielle Unterstützung des Empfangs. Für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung des Empfangs dankte er allem Mitarbeitern ganz herzlich.



Oliver Salomon und Steffen Fellendorf



Fürs ehrenamtliche Engagement geehrt



Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf – Mehrfamilienhaus mit 5 WE

Die Stadt Roßleben-Wiehe schreibt das Objekt „Kloster 11a“ zum Verkauf aus. Dabei handelt es sich um ein Mehrfamilienhaus mit 5 Wohneinheiten. Das Gebäude hat 2 Vollgeschosse und ist teilweise unterkellert. Das Dachgeschoss ist komplett ausgebaut. Es bestehen Mietverträge für alle 5 im Haus befindliche Wohnungen.

Katasterangaben: Gemarkung Donndorf, Flur 6, Flurstücke 237/15 und 237/29, Größe: 193 m²

Lage: Das Grundstück liegt im Klosterkomplex in zentraler Lage zwischen Klosterstift und Heimvolkshochschule, der Ortsteil Donndorf ist ca. 1 km östlich entfernt.

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB sowie im Sanierungsgebiet.

Energieausweis: liegt vor

Erschließung: Energie, Wasser- und Abwasseranschluss, Telefonanschluss sowie ein Gasanschluss sind vorhanden. Eine zentrale Heizungsanlage ist nicht installiert.

Verkehrswert: 51.510,00 € = Mindestgebot

Darin sind die Kosten für die Erstellung des Verkehrswertgutachtens sowie die Nebenkosten enthalten. Zusätzlich zum Kaufpreis trägt der Käufer alle Kosten, die mit dem Abschluss und Vollzug des notariellen Kaufvertrages verbunden sind.

Ein Gutachten liegt vor und kann nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Die Ausschreibungsfrist endet am 11.05.2026, um 10:00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Umschlag, als Angebot gekennzeichnet, einzureichen. Voraussetzung für die Abgabe ist ein schriftlicher Kaufantrag unter der Angabe der beabsichtigten Nutzung. Gemäß Thüringer Kommunalordnung sind Vermögensgegenstände, die die Gemeinde zu ihrer Aufgabenerfüllung in absehbarer Zeit nicht mehr benötigt unter Berücksichtigung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und des Willkürverbots zu veräußern. Es steht im freien Interesse der Gemeinde; eine Verpflichtung hierzu besteht nicht. Der Kaufantrag wird den Gremien der Stadt Roßleben-Wiehe zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Bei Interesse können Sie sich gern innerhalb der o. g. Frist bei der Stadt Roßleben-Wiehe, Schulplatz 6 in 06571 Roßleben-Wiehe, Abteilung Liegenschaften - Frau Bernhardt, Tel. 034672 863-430, Mail: bernhardt@rossleben-wiehe.de melden.



Gründonnerstag schließt die Verwaltung bereits um 12.00 Uhr.

Am Gründonnerstag, d. 02. April 2026 schließt die gesamte Verwaltung für die Öffentlichkeit bereits um 12.00 Uhr.

Von Karfreitag, 03. April 2026, bis einschließlich Ostermontag, 06. April 2026, ist die Verwaltung komplett geschlossen.

Ab Dienstag, 07. April 2026, gelten die regulären Öffnungszeiten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung

Hiermit lade ich alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt zur öffentlichen Einwohnerversammlung

am Montag, d. 27. April 2026 um 18.00 Uhr

in den Ratssaal des Rathauses Roßleben, Schulplatz 6, OT Roßleben, 06571 Roßleben-Wiehe ein.

Die „Bürgerenergiegenossenschaft Thüringer Becken“ stellt sich hier als potentielle Investorin in den Umbau des alten REWE-Marktes zum Medizinischen Versorgungszentrum Zentrum (MVZ) vor.

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen.

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Breitbandausbau in den Ortsteilen Roßleben, Bottendorf und Wiehe

Die Deutsche Telekom sowie die ausführende Firma Allinq Networks GmbH hat der Stadtverwaltung Roßleben-Wiehe mitgeteilt, dass die Arbeiten für den Glasfaserausbau in den Ortsteilen Bottendorf, Roßleben und Wiehe voraussichtlich in der 18. Kalenderwoche (27.04.2026) beginnen werden.

Die Firma Allinq Networks GmbH wird im südlichen Teil von Roßleben beginnen. Ein Großteil der Trasse wird in Fußwegen oder Grünstreifen realisiert. Dies geschieht in der Regel in offener Bauweise. Straßen, Gewässer und andere Hindernisse werden für gewöhnlich in geschlossener Bauweise realisiert. Dies geschieht bei kurzen Strecken (bis ca. 10m) und wenn technisch möglich, meist mittels einer sogenannten Erdrakete.

Sind größere Abstände zu überbrücken, wird dies mittels gesteuerter Horizontalspülung realisiert.

Bei Beeinträchtigungen und kurzzeitigen Sperrungen der Fußwege bitten wir um Ihr Verständnis.

Bauamt, Stadt Roßleben-Wiehe

Ministerpräsident besuchte Klosterschule



Thüringens Ministerpräsident, Mario Voigt, besuchte kürzlich die Stiftung und das Gymnasium „Klosterschule Roßleben“. In einer der ältesten Bildungseinrichtungen des Landes (seit 1554) erhalten hier ca. 300 Schüler aus der Region, aus allen Bundesländern und aus dem Ausland eine moderne humanistische Ausbildung bis zur Hochschulreife. Mario Voigt tauschte sich mit der Schul- und Stiftungsleitung über die Zukunft des traditionsreichen Internatsgymnasiums aus und ließ sich von Schülern durch ihre Schule führen.

Sprechzeiten Sunshine 2026

14.00 bis 17.00 Uhr nach vorheriger Anmeldung

15.04. / 29.04.2026

034672/8924

Nachruf

Wir trauern um unser ehemaliges Mitglied
des Stadtrates von Wiehe

Herrn

Detlev Schnellhardt

Der Gründer des gleichnamigen Bauunternehmens
hat mit seinem Unternehmen wesentlich zur
denkmalsgerechten Sanierung von Kloster Donndorf
und anderen Baudenkmalen der Stadt beigetragen.

Als langjähriges Mitglied des Stadtrates und
Bauausschusses von Wiehe hat er viel Engagement
in die Neugestaltung unserer Stadt investiert.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Steffen Sauerbier
Bürgermeister

Frank Bigeschke
Ortsteilbürgermeister

Neuer Stadtbrandmeister bestellt



Nachdem der Wehrführerausschuss Denny Becherer und Marcel Thomann als Stadtbrandmeister und dessen Stellvertreter vorgeschlagen hatte, bestellte Bürgermeister Steffen Sauerbier zu Beginn der Stadtratsitzung Anfang März beide Kameraden in diese Funktionen.

Änderung der Kontaktdaten des KAT Artern



Sprechzeiten:

Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Störfälle können nach Dienstschluss und an Wochenenden
unter Mobiltel.: 0172 / 7985490 angezeigt werden:

Tel. 03466/329 0, www.kat-artern.de/info@kat-artern.de

Nancy Wanski, Sekretariat Werkleiter

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen in Roßleben, Donndorf, und Wiehe vom 02.04. bis 15.05.

- 05.04. 10.30 Oster-Gottesdienst in Roßleben
- 11.04. 14.00 Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung
der Radfahrsaison in der Kirche „St. Ursula“ Wiehe
- 12.04. 10.30 Gottesdienst in Roßleben
- 18.04. 18.00 Gottesdienst in Donndorf
- 23.04. 14.30 Gottesdienst in Roßleben
- 16.30 Seniorenkaffee in Roßleben
- 25.04. 10.00 Gottesdienst in Roßleben

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Rathaus Roßleben:

Di: 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

Do: 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr

Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung:

Am Montag und Mittwoch ist das Rathaus Roßleben für die
Öffentlichkeit geschlossen.

Rufnummern: Rathaus Roßleben 034672/863 100
Bauhof Roßleben 034672/93 96 46

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

Frank Bigeschke, Ortschaftsbürgermeister Wiehe

Rathaus Wiehe, nach telefonischer Vereinbarung 034672/8910

Antje Ruppe, Ortschaftsbürgermeisterin Donndorf

13.04. und 17.00 - 18.30 Uhr in der ehemaligen
Gemeindeverwaltung Donndorf, Kölledaer Str. 2

Carsten Kammlott, Ortschaftsbürgermeister Nausitz

Nach telefonischer Vereinbarung 0173/42 97 391

Wolfgang Exner, Ortschaftsbürgermeister Schönewerda

Büro in der Karl-Marx-Straße 12 (ehem. Ratskeller)

Jeden Montag 16.30 bis 17.30 Uhr, Tel. 0174/ 98 99 185

Maik Siebenhüner, Ortschaftsbürgermeister Bottendorf

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung 0179/91 72 609

Schiedsstelle Roßleben-Wiehe

Schiedsmann Dr. André Gerhard Morgenstern

Tel.: 01787455580 / e-Mail: ra.dr.morgenstern@t-online.de

Polizeisprechstunden

Rathaus Roßleben im Zi 3.07

Di. 14.00 - 16.00 Uhr und Do. 09.00 -11.00 Uhr

in dringenden Fällen:

Polizeistation Artern, Bergstraße 4, 06556 Artern

Tel. 03466/3610

Erreichbarkeit Revierförster

Christoph Scherlitzke ist zuständig für das

neue Revier „Betreuung Ost“

des Forstamtes Sondershausen.

Tel. 0152/ 22 835 245

E-Mail: christoph.scherlitzke@forst.thueringen.de

Michael Schenke hat nun die reine Zuständigkeit für den
Wald des Freistaates Thüringen.

Öffnungszeiten Tourist-Information

Di. 09.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Do. 09.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr

Fr. 09.00-11.00 Uhr

Katja Erdmann

Tourist-Information Roßleben-Wiehe, August-Bebel-Allee 1,

06571 Roßleben-Wiehe

Tel.: 034672/ 69 807

Kirchliche Ansprechpartner

Evangelisches Kirchspiel Wiehe (Pfarramt)

Evangelisches Kirchspiel Roßleben-Nikolausrieth

Pfarrer Gerry Wöhlmann Tel.: 0152/34073485

eMail: gerry.woehlmann@outlook.de

06571 Roßleben-Wiehe, Markt 10, 034672/83132 83221,

e-Mail: pfarramt.wiehe@t-online.de

Öffnungszeiten: Di. 08.00 - 12.00 oder nach Vereinbarung

Ansprechpartner für beide Kirchspiele:

Manfred Reinhardt, mobil: 0170/1879899

Katholische Gemeinde

Pfarramt Sömmerda, Weißenseer Str. 44, 03634/3166-600

Leitung der Pfarrei: Diakon Martin Knauff

eMail: info@franziskus-pfarrei.de www.franziskus-pfarrei.de

Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru (03634) 3166-602

eMail: pfarrer-mayaluru@gmail.de

Ansprechperson Prävention:

Anita Köhler: praevention@franziskus-pfarrei.de



Neue Drehleiter mit Blaulicht und Getöse im Floriansweg empfangen



Mit viel Blaulicht und Martinshorngeheul wurde Ende Februar die neue Drehleiter von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins beim Einfahren von ihrer Fahrt von der Fa. „Magirus“ Ulm begrüßt.

Die Stadt Roßleben-Wiehe besitzt einige Bauwerke, welche im Brandfall hoch gefährdet sind. Dazu gehören die Klosterschule, das Schloss Wiehe, die Bauten in Kloster Donndorf, aber auch die mehrstöckigen Blöcke in den Plattenbausiedlungen der Stadt. Ohne einer fahrbaren Feuerwehrleiter wird die Bergung von Personen und das Löschen der Brände in diesen Gebäuden zum Problem. Vor etwa 20 Jahren hatte Roßleben großes Glück, denn die Feuerweherschule Bad Köstritz verkaufte ihre Drehleiter, welche zu Übungszwecken angeschafft war, für 48.000 Euro an die Kommune. Doch mittlerweile ist dieses Fahrzeug 32 Jahre alt und sehr störanfällig und Reparaturen häuften sich. Nun kostete eine neue Drehleiter aber bereits über eine Million €. Mit Fördermitteln des Landes, des Kreises und mit Eigenmitteln gab man den Aufbau des Fahrzeuges in Auftrag. Da die benachbart Verbandsgemeinde „An Der Finne“ ebenfalls von diesem Einsatz in der Nähe profitierte, wird sie sich ebenfalls an der Finanzierung beteiligen. Die Drehleiter kann zum Tag der offenen Feuerwehr am 4. April auch besichtigt werden.

Steuerfreier Zusatzverdienst?

Der Verdienst im Bundesfreiwilligendienst beim SV Kali Roßleben gilt als abzugsfreie Aufwandsentschädigung!



Wir wenden uns an Teilzeitbeschäftigte, an Rentner, an Schülerabgänger und Absolventen in Übergangszeiten etc. **Wir brauchen Unterstützung bei allen Pflegearbeiten, welche auf einem Sportplatz anfallen.**

Vorstand des SV Kali Tel. 0174 2403577



Ortsteilbürgermeisterin Antje Ruppe übergab Mitte Februar der Erzieherin des Donndorfer Kindergartens, Lara Braun, ein Tretfahrzeug für die „künftigen Bauarbeiter“ aus der Gemeinde.

4. April 2026

Tag der offenen Tür

15 Uhr - 22 Uhr

OSTER FEUER

Veranstalter: Feuerwehrverein Roßleben e.V.
Veranstaltungsort: Gerätehaus am Floriansweg 1

Für Essen und Trinken
ist gesorgt

Hüpfburg
Feuerwehrtechnik zum Anfassen
Musik mit DJ

Steuerfreier Zusatzverdienst?

Bundesfreiwilligendienst beim SV „Blau-Weiß“ Bottendorf.



Die gezahlte Aufwandsentschädigung ist abzugsfrei! Wir wenden uns an Teilzeitbeschäftigte, an Rentner, an Schülerabgänger und Absolventen in Übergangszeiten etc. **Wir brauchen Unterstützung bei allen Pflege- und Instandsetzungsarbeiten, die in unserem Sportpark anfallen.**

Vorstand des SV „Blau-Weiß“ Tel. 0179 9172609



Veranstaltungen des Bergmannsvereins

- | | | |
|--------|-------|---|
| 18.04. | 09.30 | Mitgliederversammlung im Füllort mit Beitragskassierung |
| 23.04. | 15.00 | Treffen ehemaliger Kumpels im Füllort |
| 30.05. | 10.00 | bergmännischer Frühschoppen |
| 22.06. | 09.00 | Arbeitseinsatz am Füllort |
| 05.07. | 10.00 | Bergmannstag am Füllort |



Im Archiv geblättert

Tag des Bergmann 1953



Inprovisation war alles!



Die Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ feiert ihren 70. Geburtstag

Nach dem 2. Weltkrieg wurden auch in unserer Region die Wohnungen knapp. Viele deutschstämmige aus Ostpreußen, Schlesien und dem Sudetenland wurden von den dortigen Regierungen ausgesiedelt und mussten untergebracht werden. Die Großstädte waren damals durch die Bombenabwürfe am Ende des Krieges zerstört und mussten neu aufgebaut werden. Für umfangreiches Bauen im ländlichen Raum fehlten die Kapazitäten. Nach der Reformation spielten katholische Gemeinden keine Rolle mehr. Als die Zwangsumgesiedelten bei uns eintrafen, hatte allein Roßleben ca. 1200 Personen mit katholischem Glauben. Daran sieht man die Herausforderung für den Wohnungsbau. In Roßleben entstanden die ersten zwei Wohnblocks nördlich der heutigen Goethestraße und in der Ziegelrodaer Straße.



Adelheid Knoll erinnerte sich, dass im Roßlebener Standesamt viele ehemalige Schlesier aus dem Kreis Jägerndorf (heute Krnov Tschechei) gemeldet waren. Der Staat setzte zur Minderung der Wohnungsnot auf die Masseninitiative der Einwohner und ließ Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften (AWG) gründen. In Roßleben wurden in den 50er Jahren des 20. Jhd. die ersten Wohnblöcke durch den Staat und die AWG errichtet. An den Tiefbauarbeiten beteiligten sich Bergleute, Lehrer, Angestellte etc., also alle Schichten der Bevölkerung.



Die Generalrekonstruktion und die Technologieumstellung vom Heißlösen auf Flotation sowie die Einführung der Großgerätetechnik im Grubenbetrieb des Kaliwerkes führte zu einem sehr großen Bevölkerungszuwachs. Viele junge Familien kamen nach Roßleben. Um alle Familien mit Wohnraum zu versorgen, wurde das heutige Dichterviertel, errichtet. Immer war die AWG mit dabei. In Roßleben wuchs die Bevölkerungszahl auf bis 7.800. Die Versorgung der Einwohner mit den Waren des täglich Bedarfs und anderen Konsumgütern wurde zum Problem. Die Schule platzte förmlich aus den Nähten. Außerdem mussten Arbeitsplätze für Frauen sowie Sport- und Kulturstätten errichtet werden. Mit der Entwicklung des Kaliwerkes zu einem der modernsten Kaliproduzenten in Europa, wurde Roßleben

auch für andere Industriezweige interessant.

Das Plastmaschinenwerk in Wiehe wurde ein leistungsstarkes Werk des Maschinenbaus, es belieferte die Zweigstelle des Ammendorfer Kunststoffverarbeiters auf Schacht II mit modernen Spritzgussmaschinen. Der Betriebsteil des Schuhkombinates „Paul Schäfer“ am Kanal etc. sorgte auch in Wiehe zu immer mehr Wohnungsbedarf. 1960 wurden auch in Wangen Wohnblöcke für die Kali-kumpels errichtet.

Später führte der weiter wachsende Bedarf an Wohnraum zum Bau von 150 WE mit Fernwärmebeheizung in der Glück - Auf-Straße in Roßleben, zum Bau von zwei Blöcken durch das Kaliwerk und einem Wohnblock durch den Forstbetrieb.

Freizeitzentrum- Mehrgenerationenhaus Angebote im April



☎ 93783

Wöchentliche Angebote im Mehrgenerationenhaus:

- Mo. 10.00 Bewegt in die Woche-Laufgruppe Ü 60
13.00 Canastaspielgruppe
14.30 Seniorensportgruppe
Di. 14.00 Skipbospielesgruppe
14.00 Roßlebener Frauentanzgruppe
15.30 Bewegungstreff-Laufgruppe Ü 60 (14tägig)
16.00 Qi Gong (14tägig)
Mi. 09.00 PC-Hilfe Ü 60
10.00 Handystammtisch (14tägig)
12.30 Spaß am Skat
13.00 Nachhilfe mit Frau Stahr
15.00 Multi-Baby Treff
Do. 13.00 Osteoporose Sportgruppe
17.00 Selbsthilfegruppe Depressionen – Der Hamster im Kopf

Wöchentliche Angebote (nicht in den Ferien):

- Mo. 14.30 „Kleine Kochlöffelbande“ - Kochen und Backen
Di. 14.30 Kreativangebot
Mi. 14.30 Lese Club (6-12 Jahre)
Do. 15.00 „Das verrückte Experiment“
Fr. 14.30 Spielenachmittag

Ferienprogramm im Freizeitzentrum:

- 07.04. 10.00 Stationsarbeit zum Thema Wald.
Lernt mit uns, welches Blatt zu welchem Baum gehört oder welche Tiere in unseren Wäldern leben etc.
08.04. 10.00 Wald-Geister & Baum-Gesichter:
Wir verwandeln alte Stämme mit Lehm und Naturmaterialien in lebendige Waldwesen und geben den Bäumen ein Gesicht.
09.04. 10.00 Wald-Entdecker-Bingo:
Schatzsuche im Grünen - sammeln von Naturwundern von A wie Ahornblatt bis Z wie Zapfen.
Bitte eine leere Eierpappe mitbringen!
10.04. 08.00 „Den Wald mit allen Sinnen entdecken“
Wir fahren zum Rathausfeld Kyffhäuserland.
Wir unternehmen eine Waldbegehung, schnitzen Stöcke und essen am Lagerfeuer Stockbrot.
13.04. 10.00 Wir gehen kegeln. Turnschuhe nicht vergessen!
14.04. 10.00 Fahrradparcour mit der Verkehrswacht
Reaktionstest, Fahrräder werden auf Verkehrssicherheit geprüft, Verkehrsquiz (Bitte bringt eure Fahrräder mit!). Auch Eltern können gern mitmachen!
15.04. 09.00 Tagesfahrt ins MYJUMP nach Erfurt.
Bitte Stopper Socken mitbringen! Können dort auch gekauft werden. Danach Halt bei McDonalds.
16.04. 10.00 Osterbasteln. Wir basteln einen Osterkorb, für unsere Ostereiersuche.
17.04. 10.00 Wir lösen die verrücktesten und schwersten Osterrätsel. 14:00 Uhr Ostereiersuche

Außerdem:

- 01.04. 14.30 Spielenachmittag für Senioren
02.04. 14.30 „Strickliesel“ - Stricken für einen guten Zweck
08.04. 14.30 Seniorenbingo
14.04. 09.00 Frauenfrühstück (Bitte anmelden!)
16.04. 14.30 „Strickliesel“ - Stricken für einen guten Zweck
22.04. 14.30 Erzählcafé - Lieblingessen & Küchengeheimnisse
23.04. 13.00 -16:00 Beratung EUTB Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen (Bitte anmelden!)
24.04. Mobile Augenvorsorge mit dem Augenmobil vor Ort im Mehrgenerationenhaus (Anmeldungen online!)
24.04. 15.00-17:00 Digitale Sprechstunde (Bitte anmelden!)
27.04. 09.30 Basteln für Frauen mit Mary
29.04. 14.00 Kaffeeplausch mit Musik und Gesang
30.04. 14.30 „Strickliesel“ - Stricken für einen guten Zweck

Konzert im Stadtpark Wiehe

Am Freitag, den 10. April 2026 um 19 Uhr, lädt der Schloßverein Wiehe und der Verein ars interactiva e.V. zu einem außergewöhnlichen Konzert in den Stadtpark Wiehe ein.

Professor Piotr Oczkowski wird dazu am Flügel den armenischen Geiger Aram Badalian begleiten, der derzeit an der Hochschule für Musik in Detmold als Professor für Violine tätig ist.

Hören werden wir an diesem Abend Beethovens Sonate Nr.4 in a-Moll, Brahms Sonate Nr. 2 in A-Dur und die A-Dur Sonate von Cesar Franck, die als eine der besten Sonaten für Violine und Klavier gilt, die je geschrieben wurden.

Zu diesem Konzert laden wir alle Freunde der Klassischen Musik unserer Region ganz herzlich ein.

Kartenvorverkauf: 15 Euro Drogerie Kummer oder

Vorbestellung: 03475/604380 oder

Mail an fhofmann-eisleben@t-online.de .

Abendkasse: 18 Euro

Tanzcafé „La Wie“ „Clärchens Ballhaus“

Wir laden Sie zur Tanzveranstaltung für Jung und Alt
mit Kaffee und Kuchen
am 18.04. und 14.00 Uhr in den Festsaal
im Stadtpark Wiehe herzlichst ein.

Tanzverein „LaWie“

Eine vorherige Anmeldung bei Sabine Metzler
034672/90 144 ist wünschenswert.

Veranstaltungen im Seniorenclub Wiehe

Wöchentliche Veranstaltungen

- Di 14.00 Bastel- und Unterhaltungsnachmittag
Mi 15.00 Singegemeinschaft

Weitere Veranstaltungen

- Mi 01.04. 14.00 Stuhlyoga
15.00 Singegemeinschaft
Do 09.04. 14.00 Frauenhilfe im Gemeinderaum
Mo 20.04. 14.00 Verkehrsgespräch mit Herrn Seifert
15.00 Handy-Stammtisch

Zu allen Veranstaltungen gibt es Kaffee und Kuchen.

Seniorenclub Wiehe, Ilona Wagner, 034672/80216



*Frohe
Ostern*

ANWÄLTE

**SCHÖTZ -
HEINRICH**

ZIEGELRODAER STRASSE 6

ROSSLEBEN-WIEHE

96899



Die Stadt gratuliert ihren Jubilaren



Bürgermeister Steffen Sauerbier gratulierte am 09.03. Anneliese Kliem im Seniorenheim der AWO in Roßleben zum 91. Geburtstag.



Bürgermeister Steffen Sauerbier und Ortsteilbürgermeister Frank Bigesche gratulierten der agilen Seniorin Rosemarie Koch aus Wiehe anlässlich ihres 91. Geburtstages (15.03.).



Der ehemalige Setzer der Druckerei Sauer, Eberhard Zentgraf aus Roßleben, freute sich am 16. März über die Gratulation von Bürgermeister Steffen Sauerbier anlässlich seines 90. Geburtstages.

Mitte|bach Dipl.-Ing. (FH)
Joachim Mittelbach
joachim.mittelbach@gmx.de **Ihr Dienstleister vor Ort**

Personenbeförderung von A-Z

- ♦ Krankentransport (Chemo, Dialyse, Rollstuhl)
- ♦ Fahrten aller Art ♦ Ferienwohnung/Pension

06571 Roßleben-Wiehe / Hasenwinkel 9
Tel.: 034672 / 93707 - mobil: 0177 / 2343775

**SPIEL
HALLE**

**SPIELHALLE WIEHE
GEWERBEGEBIET 1
06571 ROSSLEBEN-WIEHE**

TÄGLICH VON 09 - 01 UHR GEÖFFNET
(außer Karfreitag, Volkstrauertag, Totensonntag)

Spielpaß ab 18 Jahren
Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter bzga.de

Romy Hesse
Steuerberaterin

06642 Kaiserpfalz/OT Wohlmirstedt,
Allerstedter Straße 13

Auswärtige Beratungsstelle - neue Anschrift!:
06571 Roßleben-Wiehe, Ziegelrodaer Str. 64

Steuerberatung, Lohn- und Finanzbuchhaltung
Steuererklärung für Arbeitnehmer und Rentner
Mo. - Do. 7.30-13.30 und nach Vereinbarung

Telefon: 034672 / 69 0 70
e Mail: mail@steuerbuero-hesse.de www.steuerbuero-hesse.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Roßleben-Wiehe, Schulplatz 6, 06571 Roßleben-Wiehe – vertreten durch den Bürgermeister

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister, Tel.: 034672 863 200, E-Mail: stadtrat@rossleben-wiehe.de

Erscheinungsweise:

ohne feste Erscheinungstermine (bei Bedarf bzw. aufgrund gesetzlicher Vorgaben)

Das Amtsblatt der Stadt Roßleben Wiehe wird als elektronische Ausgabe im Internet auf www.rossleben-wiehe.de/verwaltung/amtsbote.html veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Nutzung des elektronischen Dokuments ist kostenfrei.

Bei Bedarf kann die elektronische Ausgabe des Amtsblattes während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung kostenfrei eingesehen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einen Ausdruck der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes gegen Kostenerstattung zu erhalten.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, Redaktion, Anzeigenannahme, Layout:

Jochen Sauerbier; Roßlebener Heimatverlag Jochen Sauerbier
06571 Roßleben-Wiehe, Hinter d. Zuckerfabrik 6, Tel. 034672/96815

e-Mail heimatverlag@onlinehome.de

Der Verlag übernimmt keine Verantwortung für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos.